WAHLPFLICHTLERNMODUL FÜR DIE FACHSCHULE TECHNIK, FACHRICHTUNG ELEKTROTECHNIK

Lernmodul FSTE-131: Komplexe Steuerungsaufgaben mit automatisierten Systemen lösen	Zeitrichtwert: 120 Stunden

Kompetenzen:

Bibliotheksfähige Codebausteine erstellen.

Analogwerte einlesen, verarbeiten und ausgeben.

Automatisierungsprojekte mit geeigneten Programmiersprachen realisieren.

Betriebsarten planen und realisieren.

Automatisierte Systeme vernetzen bzw. vorhandene Netze durch geeignete Komponenten erweitern. Gegebenenfalls bestehende Bussysteme in das Netzwerk integrieren.

Protokolle für die Maschine-Maschine-Kommunikation aufgabenbezogen auswählen und Datenaustausch realisieren.

Daten für die Verarbeitung (z. B. in ERP-Systemen) zur Verfügung stellen.

Prozesse mittels Visualisierungssystemen beobachten und bedienen.

Komplexe HMI-Aufgaben realisieren (mit Berücksichtigung von Aspekten wie z. B. Bedienerfreundlichkeit, Fehlerrobustheit, Benutzerverwaltung, Meldekonzepte, Alarme, Datenverarbeitung und -archivierung).

Einschlägige Sicherheitsvorschriften beachten.

MITGLIEDER DER LEHRPLANKOMMISSION

Mitglieder der Lehrplankommission für die Fachschule Technik, Fachrichtung Elektrotechnik

Martin Bentz
Meisterschule für Handwerker, Kaiserslautern

Jochen Bittersohl
Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Volker Esper
Berufsbildende Schule Gewerbe und Technik, David-Roentgen-Schule, Neuwied

Jürgen Kottemer
Berufsbildende Schule Technik, Carl-Benz-Schule, Koblenz

Peter Weinrich
Berufsbildende Schule Südliche Weinstraße, Bad Bergzabern

Der Lehrplan wurde unter Federführung des Pädagogischen Landesinstituts Rheinland-Pfalz erstellt.